



EcoBATTLE

Das Wissensspiel
für die Zukunft



Liebe Ausbilder:in,

Nachhaltigkeit ist kein Modewort, sondern eine Schlüsselkompetenz für die Zukunft. Unternehmen stehen heute vor der Aufgabe, ökologisch verantwortungsvoll zu handeln, soziale Aspekte zu berücksichtigen und wirtschaftlich nachhaltig zu agieren. Genau hier spielt die berufliche Bildung eine entscheidende Rolle: Auszubildende sind die Fachkräfte von morgen – und sie gestalten die Arbeitswelt aktiv mit.

Was bedeutet „nachhaltige Entwicklung“?

Ganz praktisch heißt das: Ressourcen schonen, fair handeln und langfristig denken – und zwar in allen Bereichen des Betriebes. Das Thema ist fest in den Standardberufsbildpositionen verankert: Umweltschutz und Nachhaltigkeit gelten als wichtiges Querschnittsthema der Ausbildung – und sind sogar prüfungsrelevant. Nachhaltigkeit betrifft nicht nur Umweltfragen, sondern auch wirtschaftliche Entscheidungen und soziale Aspekte wie Gesundheit und Arbeitsbedingungen. Für die Ausbildung bedeutet das: Bewusstsein schaffen, Kompetenzen fördern und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen, damit Nachhaltigkeit nicht nur ein theoretisches Konzept bleibt, sondern gelebte Praxis wird.

Unser Lehr- und Lernpaket:

Damit dieses wichtige Thema einfach und praxisnah in den Ausbildungsalltag integriert werden kann, möchten wir dir dieses Material an die Hand geben, das motiviert, Spaß macht und inspiriert:

Das Kartenspiel: Dient als inhaltliche Grundlage und schult den praktischen Umgang mit zentralen Begriffen rund um Nachhaltigkeit. Die 45 Karten sind den drei Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales zugeordnet.

Das Wimmelposter: Macht Nachhaltigkeit sichtbar! Es zeigt vielfältige Situationen aus dem betrieblichen Alltag, in denen nachhaltiges Handeln eine Rolle spielt. So bietet es Inspiration, eröffnet Anknüpfungspunkte für Gespräche und unterstützt den Transfer in die eigene Realität.

Was ist das Ziel?

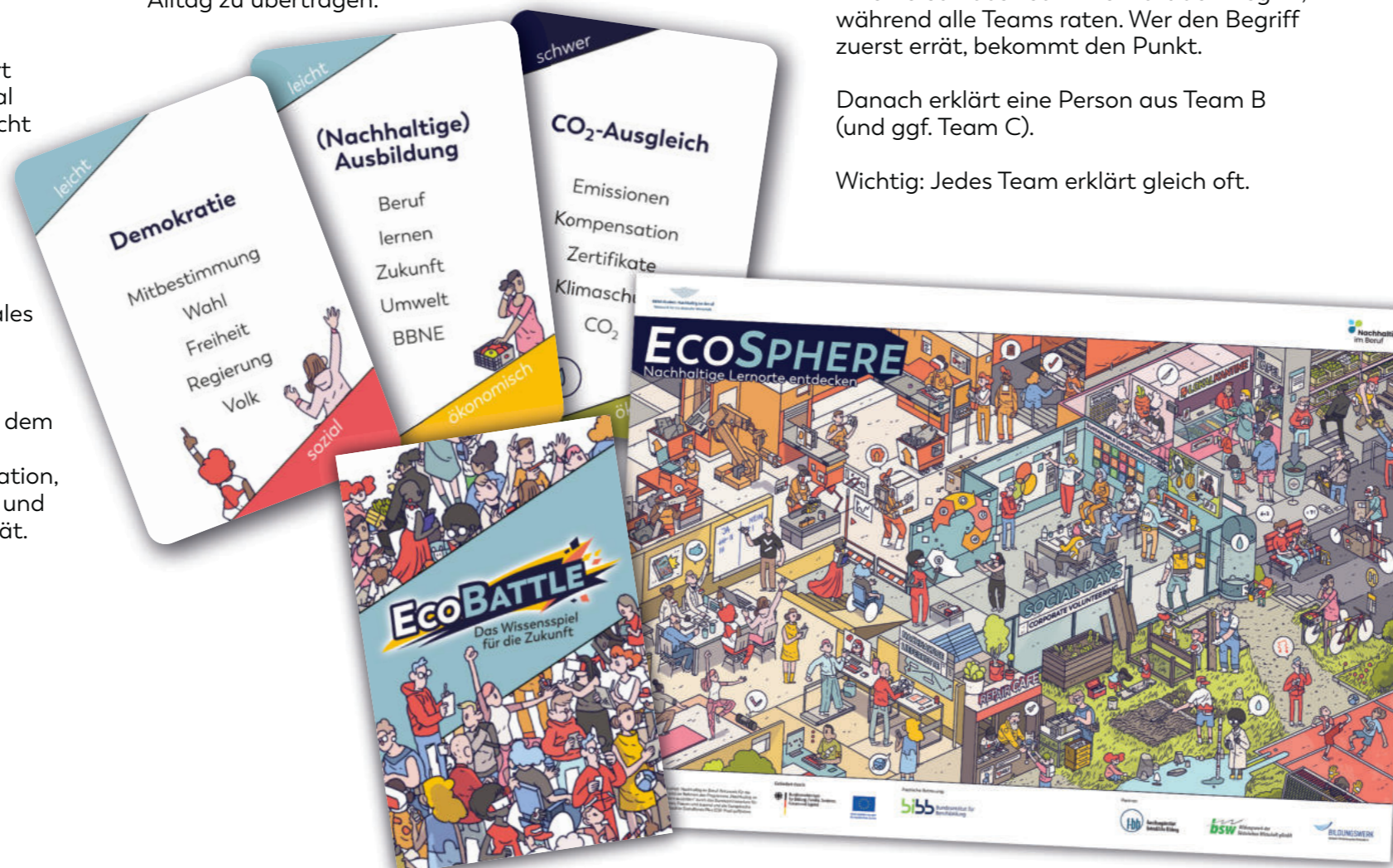
Das Paket sensibilisiert Ausbildungsbetriebe und Weiterbildungseinrichtungen für das Thema „Nachhaltige Entwicklung“. Es unterstützt das ausbildende Personal bei der praktischen Arbeit, vermittelt Kompetenzen und lädt dazu ein, relevante Fragestellungen in den Berufs- und Ausbildungsalltag zu übertragen. Kurz gesagt: Es soll Lust machen, Nachhaltigkeit gemeinsam zu denken und umzusetzen.

Nutze das Paket, um mehr Nachhaltigkeit in die Berufsausbildung zu integrieren – und mache jetzt den ersten Schritt!

So setzt du das Paket ein:

Das Kartenspiel eignet sich sowohl als Einstieg in das Thema als auch zur Vertiefung. Nehmt euch 20–30 Minuten Zeit, um mit Hilfe der Karten zentrale Begriffe zu trainieren und sicherer im Umgang mit den Begrifflichkeiten zu werden.

Das Wimmelposter entfaltet seine Wirkung vor allem durch Präsenz: Hänge es an einem gut sichtbaren Ort im Betrieb auf. Es bleibt sichtbar, lädt dazu ein, immer wieder Neues zu entdecken, eröffnet Anknüpfungspunkte für Gespräche und inspiriert dazu, eigene Ideen für Nachhaltigkeits-Aktivitäten zu entwickeln und in den betrieblichen Alltag zu übertragen.



Spielanleitung „EcoBattle“

Dauer: ca. 20 Minuten

Teilnehmer: 2 Teams (optional 3 Teams bei hoher Teilnehmerzahl)

Teamgröße: 3–8 Personen pro Team

Ziel:

Errate möglichst viele Begriffe rund um Nachhaltigkeit. Schwierige Begriffe (gekennzeichnet) bringen 2 Punkte, alle anderen 1 Punkt. Nicht erratene Begriffe geben keine Minuspunkte. Das Team mit den meisten Punkten gewinnt!

Vorbereitung:

Mische die Karten und lege sie als Stapel bereit.

Bildet 2 (oder 3) Teams mit jeweils 3–8 Personen.

Für jede Runde wird aus dem gegnerischen Team eine Person als Regelkontrolleur bestimmt. Diese achtet darauf, dass die Zeit (60 Sekunden) eingehalten wird und die Spielregeln beachtet werden.

Ablauf:

Alle Teams raten gleichzeitig. Eine Person aus Team A erklärt den Begriff, während alle Teams raten. Wer den Begriff zuerst errät, bekommt den Punkt.

Danach erklärt eine Person aus Team B (und ggf. Team C).

Wichtig: Jedes Team erklärt gleich oft.

Variante 1 – Einstieg leicht gemacht

Empfohlen für alle, die sich mit Nachhaltigkeit noch wenig auskennen.

Nutzen Sie die 5 Hilfsbegriffe auf der Karte, um den gesuchten Begriff zu umschreiben.

Variante 2 – Die Profi-Challenge

Für Fortgeschrittene!

Umschreibt den Begriff, ohne die 5 verbotenen Begriffe auf der Karte zu verwenden.

Tipps:

Spielt mehrere Runden – wer die meisten Punkte sammelt, gewinnt!

Das Wimmelposter:

Diese Fragen können beim Betrachten des Posters gestellt werden:

Welche Beispiele für nachhaltiges Handeln erkennst du auf dem Poster?

Welcher Dimension (Ökologie, Ökonomie, Soziales) ordnest du diese Beispiele zu?

Welche dieser Ideen könnten wir in unserem Betrieb umsetzen – und wie?

Welche Maßnahmen wären für uns besonders wichtig oder leicht umsetzbar?

Setzen wir bereits ähnliche Dinge um? Wo können wir uns verbessern?

Welche Vorteile hätten unsere Kund:innen, Mitarbeitenden oder die Umwelt durch solche Maßnahmen?

Welche Herausforderungen gibt es bei der Umsetzung von konkreten Maßnahmen?

Welche weiteren Ideen fallen dir ein, die unsere Ausbildung zukunftsfähig machen?

Wer könnte bei uns den ersten Schritt machen, um Nachhaltigkeit stärker zu verankern?

Über das Projekt BBNE EcoNet

Das Projekt BBNE EcoNet ist Teil des Programms „Nachhaltig im Beruf – zukunftsorientiert ausbilden (NIB)“. Seit dem Ausbildungsjahr 2021/22 greift die neue Standardberufsbildposition „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“. Sie stellt sicher, dass in allen Neuordnungsverfahren von Ausbildungsberufen Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten aus dem Spektrum der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) berücksichtigt werden – integrativ während der gesamten Ausbildung und berufsspezifisch vertieft.

Eine wichtige Grundlage für die Umsetzung ist die Qualifizierung des Bildungspersonals und der Führungskräfte in Betrieben und an anderen Lernorten. Genau hier setzt BBNE EcoNet an:

Wir qualifizieren und beraten Aus- und Weiterbildungspersonal, um Themen der BBNE – ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit – in Ausbildungsprozesse und Lernorte zu integrieren. Der Fokus liegt auf kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), die oft weniger Ressourcen haben als Großunternehmen. Neben dem Ausbildungspersonal adressieren wir auch Führungskräfte, Auszubildende, Berufsschullehrer:innen und Ansprechpartner:innen aus überbetrieblichen Ausbildungsstätten.

Unsere Angebote:

Workshops und Inhouse-Schulungen zu BBNE-Themen

Beratung und Qualifizierung für Ausbilder:innen, Berufsschullehrkräfte und Azubis

Praxisnahe Formate für die Integration von Nachhaltigkeit in die Ausbildung

Wer sind wir?

Im Projekt arbeiten das Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft (Biwe), das Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft (bsw) und das Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) zusammen.

Mehr erfahren & mitmachen:

Forschungsinstitut
Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH
Rollnerstr. 14 | 90408 Nürnberg

www.f-bb.de



Lass uns gemeinsam aktiv werden!

Wir laden euch herzlich ein, mit uns vertiefende Workshops oder weitere Angebote durchzuführen – individuell abgestimmt auf eure Bedürfnisse und Interessen. So bringen wir gemeinsam mehr Nachhaltigkeit in die Berufsausbildung und schaffen neue Impulse für euren Betrieb.

Das Projekt „BBNE-EcoNet: Nachhaltig im Beruf. Netzwerk für die deutsche Wirtschaft“ wird im Rahmen des Programms „Nachhaltig im Beruf - zukunftsorientiert ausbilden“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Fachliche Betreuung:



Bundesinstitut für
Berufsbildung

Partner:



Forschungsinstitut
Betriebliche Bildung



Bildungswerk der
Sächsischen Wirtschaft gGmbH



BILDUNGSWERK
der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.